

an alle RM, Protok. am 31.08.09/

**Gemeinde Frellstedt**  
- Die Bürgermeisterin -

Amt <b>Bauamt</b>	<b>DRUCKSACHE</b>  <b>FR 11/2009</b>
Az:	
Datum <b>31.08..2009</b>	

Vorlage der Verwaltung

öffentlich

nicht öffentlich

an (zutreffendes ankreuzen)	Sitzungstag	Zutreffendes ankreuzen x		
		ja	nein	geändert
Verwaltungsausschuss Frellstedt	31.08.2009	X		
Gemeinderat Frellstedt				

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Organisationseinheit / Sichtvermerk)

gefertigt:	Beteiligt	Bürgermeisterin	Amt zur Beschlussausführung
		gez. Bruns	( Handzeichen )

**Betreff:** Antrag auf Freigabe der Zweckgebundenen Spende für den Snoozleraum zur Anschaffung eines Teppichbodens.

**Beschlussvorschlag:** Es ist zu entscheiden.

### **Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen**

Für das 50-jährige Kindergartenjubiläum hatten sich die Kindergärtnerinnen einen Zuschuss zu dem geplanten Snoozleraum gewünscht.

Dieser Bitte entsprach der Verwaltungsausschuss, so dass diese Spende zweckgebunden an den Kindergarten überwiesen wurde.

Mit Schreiben vom 19.08.2009 bat die Zweckverbandsvorsitzende Frau Schrecken im Namen der Kindergärtnerinnen darum, diese Geldmittel für einen Teppichbodenbelag im zweiten Gruppenraum verwenden zu dürfen.

Auf dem Elternabend im Kindergarten am 26.08.2009 wurde dieses Thema dann auch von der Kindergarten-Leitung angesprochen.

Die anwesenden Eltern hatten keine Einwände dagegen, nachdem von den Kindergärtnerinnen erläutert worden war, dass noch so viele Dinge für den Snoozleraum fehlen würden, dass dieser nicht in näherer Zukunft realisiert werden könne.

Anwesend waren allerdings nicht einmal 50 Prozent der Elternschaft.

Eine Realisierung des Teppichbodens aus Hausmitteln des Zweckverbandes schloss Frau Schrecken für dieses Jahr aus, da keine Mittel hierfür eingestellt wurden.